[4] 109 DER WASSERFALL "CASCATA DEL PISSANDOLO" - SIN

Der Padola, ein wasserreicher Zufluss der Piave, entspringt im Nordwesten des Kreuzbergpasses (Monte Croce Comelico) in einem Becken zwischen den Bergen Frugnoni und Montagna del Ferro an der Grenze zwischen den Regionen Comelico und Pustertal. Von dort fließt er über steile, vegetationsreiche Berghänge nach Süden und verwandelt sich in den "Pissandolo"-Wasserfall. Nahe der Quelle heißt der Padola auch *Grenzbach*, und er kann grundsätzlich in zwei unterschiedliche Klassen unterteilt werden: die erste Klasse betrifft den Abschnitt von der Quelle bis zur Mündung des Risena, und hier präsentiert der Bach kein energietechnisch nutzbares Gefälle; am zweiten Abschnitt bis zur Piave hingegen gibt es mehrere Wasserkraftwerke. Gemäß der Wasserverordnung ist der Bach als Habitat für Lachsfische geeignet. In der Zone über dem Wasserfall findet man eine Reihe von Torflagern, in denen je nach Wasserstand unterschiedliche und oft sehr rare Pflanzenarten wachsen. Die Torfgruben gehören drei unterschiedlichen Typen an: Niedermoortorf, Hochmoortorf und Übergangstorf. Der darunter liegende mächtige und von riesigen Wäldern umgebene Wasserfall ist ein wunderschönes Naturschauspiel.

LITERATURVERZEICHNIS

I. Zandonella Callegher, M. Fait, Comelico e Sappada, Caselle di Sommacampagna 2006

C. Lasen, M. Cassol, C. Argenti, Biotopi della Provincia di Belluno, Belluno 1992

ARPAV, Zählung der kleineren Naturflächen in der Region Venetien

ARPAV, Bericht über die Umweltsituation in der Provinz Belluno

AUTOR: Nicoletti/Abordi/Cassol

ZUGÄNGLICH: den Wasserfall sieht man nahe der gleichnamigen Brücke von der Straße aus

GEMEINDE: Comelico Superiore ORTSCHAFT: Ponte Pissandolo

GEOGRAFISCHE KOORDINATEN: X 1763290 - Y 5172534

PROVINZ: BELLUNO

WISSENSWERTES

In der Region Alto Comelico findet man um die Poperagruppe eine Vielzahl von Bergseen: den antiken Orsi See nahe dem Kreuzbergpass, den Rospi See, den Popera See, den Ciadin See im Wald nahe der Lunelli Hütte, den Di Campo See nordwestlich der Ortschaft Padola, den Ajarnola See auf 1.597 m Seehöhe, den Sant'Anna See an der Straße zwischen Padola und Auronzo und den Cestella See südöstlich dem S. Antonio Pass.

ANFAHRT

Von Santo Stefano di Cadore fährt man auf der S.S.52 in Richtung Comelico Superiore und kommt durch die Ortschaft Padola; der Wasserfall befindet sich direkt neben der Straße bei Km 107,9, kurz bevor man oben auf dem Kreuzbergpass (Passo di Monte Croce Comelico) ankommt.